1 (Bay) 190 and	Gelb   Bare   Gelb   Bare
Gelb Bare Gelb Bare	Geld Bare Geld Bare
Staats-Anlehen. Getd Ware 5,% Temefer Banat 105-20 105-50 Staatsbahn 1. Emiffion 199-75 200-25 Actien von 105-30 105-70 Sibbahn & 3 % 100-10 100-60 Unternehm	Transport: Sübbahn 200 fl. Silber 113.80 114.20
Staats-Anlehen.  5.% Temefer Banat	
	imgen. Theiß-Bahn 200 fl. ö. W
Rotenrente 85-20 85-35 500 ungarijoe	
Notenrente	Tramwah=Gef., Wr. 170 fl. 8. W. 203 25 203 75
1854er 4% Staatslofe 250 fl. 131-75132-25 Donau-NegLofe 5% 100 fl 117.—117.50 Diverje Lofe Alfolde-FinmBah	off. Sitber
1866-21 5% Staatsloje 250 ft. 1817-25132 250 Donau-NegLofe 5% 100 ft. 117-117-0 Diverje Loje Alffild-FinmBak	n 200 ft. Silb. 191'50 192' - Eransport- Gefellichaft 100 ft 46'- 45'-
1860cr 5% gange 500 " 139 20 139 50 bto. Anleibe 1878, steuerfret 106 - 107 - (per Stud). Anleibe 1878, steuerfret 100 " 139 75 140 25 stelen h Stabtoemeinbe Wien 105 25 105 75 (per Stud).	1b. 200 fl. EM.     -   Unggaliz. Eisenb. 200 fl. Silber 178-75 179 26
1884c. 26 Finftei 100 " 139-75 140-25 grieben b. Stabtgemeinbe Wien 105-25 105-75 Grebitlofe 100 ft 177 - 177-50 Böbm. Rorbbahn	150 ft   172 -   174 -   Ung. Rorbostbabn 200 ft. Silber 176 -   176 50
School   S	200 ff 256 - 258 - Ung Beftb. (Raab=Gras) 200 ff. S. 173.50 174 -
168 - 168 -	6. 500 fl. CM.
Como: Rentenscheine per St	t. B) 200 fl 196 25 196 75 Industrie-Actien
Dalffy-Loje 40 fl	Egybi und Kindberg, Eisen- und
Cepter. Rotenrente, fleuerfrei . 102 - 102 15 (für 100 fl.) Notiben Kreug, oft. Gef. v. 10 ft. 13 15 14 15 Orans Cij. Bat. A	Stabl=3nb. in Wien 100 fl
Bobener, allg. öfterr. 41/2 % Golb. 125 - 125 50 Mibol[seofe 10 ft 18:50 19 - Dur-Bobenbacher	&. 20. 200 11. S Eisenbabum . Leiba, I. 80 ff. 40 %
the Golbrente 4% 106-80 106-46 bto. in 50 " 41/2 % 100-20 100-50 Calms toje 40 fl 57-50 58 — Elifabeth Bohn 2 bto. in 50 " 4 6/0 97 — 97-50 St. Senois voic 40 fl	90 ft. (29) 241 25 241 76 (Flormilli" Rapiert u R. (8)
" Babierente - 0/ 94:80 95:- bte in 50 " 40/0 . 97:- 97:50 Et & Benois-Lofe 40 fl 54 75 55:25 " Einze Bu	breis 200 ft 214 - 214 50 Montan-Chefellich Sterr colning 99.75 93.95
## Papierrente 5% 96 95 - tto. in 50 # 2% 96 95 95 95 95 95 95 95 95 95 95 95 95 95	**Egybi und Kindberg, Eisens und Stable-Ind. in Wien 100 ff
" Claate-Dil. (Ung. Oftbahn) 128-25 128-75 Deft. sung. Bant vert. 50% 101-30 101-65 Bant-Action Fünstrices	. 1000 fl. &M. 2372 2377 Stage Etensins. Sec. 200 ft. 135-00 100 ft. 217 217 217 217 217 217 217 217 217 217
" Glades Dbl. (llng, Dfibabn) 128 25 128 73 Deft. sing. Dant Bett. 3 1/6 . 101-40 101-65 Bant-Action Fünfirden-Barc	er Gifb 200ff 6 Baffent .= G., Deft. in 28. 100 ft
	200 fl. Silber 217 - 217 - 25 Salgo Lari. Eigenraft 100 fl. er Eifb.200fl. S
Prämien-unii. à 100 (i. 5. 20. 120-25) 120-55 btc. 98-80 98-90 (per Citid).	A 900 ff 8 90 998 908
# Pramien-Ant. & 100 fl. 5. 29. 120-25120-30 bto. bto. bto. bto. bto. bto. bto. bto.	Deutjen.
	Sent con it & 12 42 50 Doutling White
Erundentl. = Obligationen Prioritäts-Obligationen (für 100 ft.) BoncSunft, f. Hand. u. G. 160 ft. 279-90 280-290  GretRuft, f. Hand. u. G. 160 ft. 279-90 280-290  GerbiSunft, f. Hand U. G. 160 ft. 279-90 280-290  bahnGeinfag	18=3affy Eifens   London
(für 100 fl. C. M.) (für 100 fl.) (greditbant, Allg. Ung. 200 fl 286-75/287-25) babn-Gejelichan	
" /o BBhwitz - 1900 1 1000 DIL BIND.	TIEII DUO II. W. H.C. 1578 - 1580 - 1 Perceptuta
50 Ballisice . 105-10105-40 Elifabeth = ABestbahn in Silber 98-80 99-20 Escoupte-Gel. Nieberöft. 500ft. 526 - 530 - Defterr. Nordwest bto. (lit. B) 20	5. 200 ft. Sitb. 168168-50
56 mapriche . 106 - Gerbinands Nortbaln in eiter 98-80 97 Dppothetenb, oft. 200 ft. 250/ac bto. (lit. B) 20	0 il. Silber . 169:- 169 50 Baluten.
Stanta Relation of the stanta Control of the	oh 150 ff Siff and Com Dunaton
5% nieberöfterreichische	il. Silber 149-50109. 90-France-Stilde 9-90 10:00.
100 00 1 101 101 101 101 101 101 101 10	12 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2
Coffee Parking	and it is SD come to the Waldshaufmatan Carot Co.
troatische und flavonische . 105-20106-40 Seichenbirger 100-60 101-10 Bertebrebant, Allg. 140 ft 158 60,164 - Graateerenvann	200 it. 0. 20   530.00 531 1 Settilibe atetidagautingten   61.30  62
10 hebenbiraishe 105-201105-40   Citchentiff	

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 142.

Freitag ben 25. Juni 1886.

Erkenntnis.

Im Namen Sr. Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Press gericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft du Recht zu Recht erkannt

Laibach in beutscher Sprache erscheinenden periodiden Drucischrift «Laibacher Wochenblatt» vom 19. Juni 1886 auf der sechsten Seite abgebruckten Rotiz mit der Ausschrift ellndank ist der Welt Lohn, beginnend mit: «Wir waren bemüht» und enberginnend mit: und endend mit sbewähren wird., begründe den objectiven Thatbestand bes Bergehens gegen die öffentliche Ruhe und Ordnung nach § 300 St. G.

Es werbe bemnach zufolge der §§ 489 und 493 St. P. D. die von der k. k. Staatsanwaltschaft berfügte Beschlagnahme der Nummer 306 der periodischen Druckschrift Laibacher Wochenblatts vom 19. Juni 1886 bestätiget und gemäß der §§ 36 und 37 des Pressgesetzes vom 17. Dezember 1862, Nr. 6 R. G. Bl. pro 1863, die Beiterberbreitung berfelben verboten, auf Vernichtung der mit Beschlag belegten Exemplare berselben und auf Zerstörung des Sapes des beanständeten Artikels erkannt.

Laibach am 22. Juni 1886.

Laibach am 22. Juni 1886.

Nr. 5299. Kundmadung.

Der t. f. Lanbespräfibent hat auf Grund bes § 3 der Ministeriasverordnung vom 27sten Mugust 1873 (R. G. Bl. Rr. 140) zu Mitglie-bern der Prüfungscommission für die Prüfungen aus dem Seitscher aben Söring eines Hufans dem Hrüfungscommission für die Prujungen ans dem Husbeschlage ohne Hörung eines Hus-beschlagenrses den Herrn Dr. Karl Bleiweis Mitter d. Trsteniski, Leiter der Husbeschlag-Lehranftalt in Laibach, und Eduard Schlegel, Lehrer an derselben, und den ersteren zugleich als Borsihenden der Commission auf die gelet-liche Functionsbauer eines Jahres ernannt. liche Functionsbauer eines Jahres ernannt.

Laibach am 23. Juni 1886.

(2462—2) Kundmachung. Nr. 5907.

im Bur Besetzung ber zwölf Widmungspläße Reinertrage von je 39 st. 90 fr., welche in-lotge Bestimmung bes Laibacher Franenvereines aus ben Interessen ber durch patriotische Samm-lungen since son langen eingeflossenen Gelber alsährlich am 18. August, als bem glorreichen Geburtsseste Seiner kais und königt. Majestät, vertheilt wer-ben, wird hiemit ber Concurs ausgeschrieben.

Diegu find berufen:

a) die im Feldzuge des Jahres 1866 und die anläfslich der Occupation Bosniens und der Herzegowina im Jahre 1878 verwundet und und invalid geworbenen Soldaten ber vater-ländischen Truppenförper vom Feldwebel Oberjäger abwärts

b) in Ermanglung ober bei nicht genügender Anzahl solcher Bewerber ganz ober theil-weise arme Witwen und Waisen von Soldaten der vaterländischen frainischen Truppen, welche den Feldzug 1866 oder die Occupation Bosniens und der Herzegowina im Jahre 1878 mitgemacht haben; endlich c) in Ermanglung ober bei nicht genügender Anzahl von Bewerbern aus den beiben

ersten Kategorien ganz ober theilweise bürftige ausgediente Soldaten gedachter Trup-

penförper.
ad a) Die Bewerbungsgesuche der zum Genusse bieser Stiftungen zunächst berusenen, im Feldzuge bes Jahres 1866 oder anlässlich Occupation Bosniens und ber Berzegowing im Jahre 1878 verwundeten und invalid gewordenen Golbaten haben zu enthalten:

1.) ben Tausschein; 2.) ben Beweis geleisteter österreichischer Kriegsbienste im Feldzuge des Jahres 1866 oder bei der Occupation Bosniens und der Herze-gowina im Jahre 1878 — durch Militärabschied,

gowina im Jayre 1878 — ourch Wellitärabschied, Patentalinvaliden-Urfunde u. dgl.;
3.) den Beweiß, daß der Bewerder in Kriegsdiensten im Feldzuge des Jahres 1866 oder anläßlich der Occupation Bosniens und der Herzegowina im Jahre 1878 verwundet und inpublik geworden ist und die Reschreifung der invalid geworden ift, und die Beschreibung der Art der Invalidität; 4.) die Angabe, ob der Bewerber ledig, verehelicht, Witwer oder Bersorger anderer Per-

jonen ist;
5.) das psarramtliche, von der Gemeindes vorstehung bestätigte Dürftigkeitszeugnis, worin genau angegeben sein soll, ob der Bewerber ein liegendes oder bewegliches Bermögen, einen und welchen Aerarialbezug, irgend welchen Dienst oder sonst ein öffentliches oder Privatbenesicium hat.

ad b) Die nach diesen zunächst zum Ge-nusse der Stiftungen berufenen Witwen und Baifen von Solbaten ber vaterlandisch frainiichen Truppen, die den Feldzug des Jahres 1866 oder die Occupation Bosniens und der Herzegowina im Jahre 1878 mitgemacht haben, haben

1.) außer bem Tauficheine bes Chegatten, beziehungsweise bes Baters, ben Trauungsichein, beziehungsweise ihren eigenen Taufichein;

2.) ben Beweis der vom Chegatten, ziehungsweise Bater geleisteten öfterreichischen Kriegsbienste im Feldzuge bes Jahres 1866 ober bei ber Occupation Bosniens und ber Herzegowina im Jahre 1878 und falls berfelbe vor bem Feinde gefallen oder verwundet und infolge beffen gestorben ift, auch barüber bie thunlichste Nachweisung beizubringen;
3.) anzugeben die Anzahl der hinterlassenen

unversorgten keinder; 4.) das pfarramtliche, im obigen Sinne ausgestellte und bestätigte Dürftigkeitszeugnis dem Gesuche beizuschließen.

ad c) Die ferner jum Bezuge biefer Stiftningen berufenen ausgedienten Golbaten haben nebft bem Tauficheine und bem Beweise ber in ben vaterländischen Truppenkörpern geleisteten Misitärdienste die sub 4 und 5 ad a) vorgeschriebenen Nachweisungen über die Familienund Vermögensverhältnisse dem Gesuche beizu-

Bemerkt wird, bas sich bisher alljährlich Competenten der ersten und zweiten Kategorie, auf welche vor allen Bedacht zu nehmen ist, gemelbet haben.

Die diesfälligen Gesuche sind im Bege der politischen Bezirksbehörden, in deren Bereiche der Bewerber seinen Wohnsit hat, längstens

bis 15. Juli 1. 3.

an bie f. f. Lanbesregierung gelangen zu laffen.

Laibach am 15. Juni 1886.

Bon ber f. f. Landesregierung für Krain.

Kundmadjung.

Beim landschaftlichen Theater in Laibach ist die Stelle des Hausmeisters und Theater-maschinisten mit der Jahreslöhnung von zwei hundert Gulben, Naturalwohnung und dem Rechte auf abgesonderte entsprechende Entschung bon Seite bes jeweiligen Theaterbirectors für bie

Besorgung der Maschinerie zu besehen.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Gesuche unter Nachweisung ihrer disherigen Verwendung, tadesloser Conduite, der erworbenen, namentlich mechanischen Fachkenntnisse, der vollschen Verwendung und konzellen Verwendung und konzellen fommenen Kenntnis der deutschen und slovenischen Sprache in Wort und Schrift, der Fähigsteit zur Cantionsleistung im Betrage der Jahress

bis 15. Juli 1886

beim frainischen Lanbesausichusse zu überreichen, bei welchem auch die näheren Bedingungen gu

Laibach am 15. Juni 1886. Bom frainifden Landesausichuffe.

Nr. 1320 Präf.

Gerichtsadjuncten-Stelle. Beim f. f. Kreisgerichte Rubolfswert ift

eine Gerichtsabjunctenstelle mit ben Bezügen ber

eine Gerichsehnfinderinene int ben Bezugen der IX. Rangsclasse in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese, eventuell bei einem Bezirksgerichte frei werdende Abjunctenstelle haben ihre gehörig documentierten Gesuche, in welchen auch die Kenntnis der deutschen und flovenischen Sprache nachzuweisen ift,

bis 5. Juli 1886

hieramts einzubringen.

Rubolfswert am 20. Juni 1886. R. f. Kreisgerichte=Brafidium.

Mr. 2381 Praj. Gerichtsadjuncten-Stelle.

Concurs für die Gerichtsabjunctenftelle beim t. f. Landesgerichte in Laibach, eventuell eine andere. Gesuche bis 8. Juli 1886 beim Landesgerichtspräsibium in Laibach.

Laibach am 19. Juni 1886.

R. f. Landesgerichte-Brafidium.

(2470 - 3)Mr. 4424 und 7151.

Kundmachung. Bom f. f. ftabt.-beleg. Bezirksgerichte Laibach wird befannt gegeben, bafs die auf Grundlage

der behufs Anlegung eines neuen Grundbuches für

die Cataftralgemeinden Berbljene und Tomišelj

gepflogenen Erhebungen versassten Besithbogen nebst den berichtigten Berzeichnissen der Liegen-schaften, den Mappencopien und Erhebungsprotofollen in der Gerichiskanzlei vom 20. Juni 1886 an durch 14 Tage zu jedermanns Einsicht ausliegen und dass für den Fall, als Einwen-dungen gegen die Richtigkeit der Besitzbogen erhoben werben follten, gur Bornahme weiterer Erhebungen der

3. Fuli 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts bestimmt wird.
Bugleich wird den Interessenten bekannt gegeden, das die Uebertragung der nach § 118 a. G. D. anwortserbaren Hypothetarsorderungen in bie neuen Grundbuchseinlagen auf rechtzeitiges Unsuchen bes Berpflichteten unterbleiben fann.

R. f. städt. beleg. Bezirksgericht Laibach am 19. Juni 1886.

Kundmachung.

Bom t. t. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht, bass die Erhebungen zum Zwecke ber Aulegung neuer Grundbücher für die Cataftralgemeinde Kotredež

auf ben

30. Juni 1886

und die darauf folgenden Tage, jene für die Catastralgemeinde Potosfavas auf ben

19. Juli 1886 und die darauf folgenden Tage, jedesmal vor-mittags 8 Uhr, in der diesgerichtlichen Amis-kauzlei angeordnet worden sind.

Es werben daher alle jene Personen, welche an der Ermittlung der Besitverhältnisse ein rechtliches Interesse haben, eingeladen, an den obbestimmten Tagen hiergerichts zu erscheinen und alles zur Wahrung und Auftsärung ihrer Rechte Geeignete vorzubringen. K. f. Bezirksgericht Littai, am 18. Juni

# nzeigeblatt.

(2494-1)

Nr. 1482.

Erinnerung an Josef Kramer und bessen unbekannte

Erben und Rechtsnachfolger. Bon dem k. k. Bezirksgerichte Kronan wird dem k. k. Bezirksgerichte un-bekannten Gesef Kramer und dessen un-bekannten Erben und Rechtsnachfolgern hiemit

hiemit erinnert : Gerichte Anton Oman von Würzen die wesend sind, so hat man zu deren Ber- theidigung erforderlichen Schritte einleiten Mai 1886.

6. Juli 1886, vormittags 9 Uhr, hiergerichts angeord=

net worden ift. Da ber Aufenthaltsort ber Geklagten biefem Berichte unbefannt und biefelben Es habe wider dieselben bei diesem vielleicht aus den k. k. Erblanden ab-

machen, überhaupt im ordnungsmäßigen beizumeffen haben werben. Wege einschreiten und die zu ihrer Ber-

der Forderung pr. 650 fl. eingebracht, den Herrn Johann Hribar von Kronau dem aufgestellten Curator nach den Beworüber zum ordentlichen mündlichen Berfahren die Tagfahung auf den
Berfahren die Tagfahung auf den Ende verständigt, damit dieselben allens chen es übrigens freisteht, ihre Rechtssfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen voer sich einen anderen Sachwalter bes die Hand zu geben, sich die aus einer chen es übrigens freisteht, ihre Rechts-behelfe auch dem benannten Curator an ftellen und biefem Gerichte namhaft Berabfaumung entftehenben Folgen felbft

R. f. Bezirfsgericht Kronau, am 29ften

### Danksagung.

Die Direction des Handels-Krankenund Pensions-Vereins in Laibach erfüllt eine angenehme Pflicht, indem sie der löb-lichen krainischen Sparcasse für die in der Generalversammlung am 10. l. M. zur Unterstützung des obgenannten Vereines votierte Spende von dreihundert Gulden auf diesem Wege den wärmsten Dank abstattet.

Laibach, 20. Juni 1886. (2498)

## Sparcasse-Beamten-Stelle.

Bei der Sparcasse der Stadtgemeinde Cilli kommt die Stelle eines Hilfsbeamten zur Besetzung.

Mit dieser Stelle ist ein Jahresgehalt von 480 fl. verbunden.

Bewerber um dieselbe müssen Kenntnisse in der kaufmännischen Buchführung, eine schöne, geläufige Handschrift besitzen und sowohl der deutschen als auch der slovenischen Sprache mächtig sein.

Entsprechend belegte Gesuche sind bis 15. Juli d. J. bei der gefertigten Direction zu überreichen.

Sparcasse der Stadtgemeinde Cilli am 18. Juni 1886.

(2478)3-2

Die Direction.

mit Kundenbekanntschaft

wird gegen gute Provision acceptier hei D. Fischer jun., Weingrosshandlung, Budapest. (2460) 3-3

### Zu Michaeli!

Eine schöne, lichte, trockene

im ersten Stockwerke, bestehend aus ein grossen und einem kleineren Zimmer nebst Sparherdküche, (2496) 3—1

#### ist zu vergeben.

Anfrage und Besichtigung: Alter Markt Nr. 32 (neu).

In unserer Buchhandlung ist stets vorräthig:

Neuestes vollständiges

#### Fremdwörterbuch

Enthaltend über 14000 fremde Wörter und Redensarten, welche in Zeitungen, Büchern, in der Umgangssprache, im amtlichen und Geschäftsstil vorkommen. Ein Hand- und Geschäftsstil vorkommen. Ein Hand- und Nachschlagebuch für Zeitungsleser, Beamte, Studierende, Kaufleute, Künstler und Ge-werbetreibende. Von J. Weber. 14. ver-besserte Auflage. Taschenformat. 310 Seiten stark. Preis 62 kr. (2417) 3-3

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach.

Specialarit

heilt geheime Krankheiten ieber Art (auch veraliete), insbesonbere Marn-röhrenstässe, Pollutionen, Man-nessohwäche, syphilitische Ge-schwüren Hautausschläge, Fluss bei Frauen, ohne Berufstörung bee Batienten, nach neuester wissen-schaftlicher Methode unter Ga-rantie in kürzester Zeit gründlich (bistret). Orbination: (biecret). Orbinat

Wien, Mariahilferftrage 12. täglich von 9 bis 6 libr, Sonns und ffeiers tage von 9 bis 4 libr. Honorar mäßig. Behandlung auch brieflich, und werden die Medicamente besorgt. Gesucht wird

für eine Partei ohne Familie zum Michaeli-Termin d. J. eine freundliche (2463) 3-3

Wohnung

mit zwei Zimmern nebst Küche

Anträge werden an die Administration der «Laibacher Zeitung» bis Ende dieses Monates erbeten.

Bei C. Karinger, Laibach: Garantiert beste (2275) 6-4

zur Erfrischung mit Wein, Himbeeren-, Berberitzen- oder Limoniensaft. Manipulation einfach, jedem Haushalt sehr zu empfehlen.

11/2 Liter 13/4 Liter fl. 9,50 fl. 10,50. Preise: 1 Liter

Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bambergs Buehhandlung in Laibach sind stets vorräthig:

### Josipa Jurčiča Zbrani

I. zvezek: Deseti brat. Pripovedni spisi: Jurij Kozjak, Spomini na deda, Jesenska noč mej slovenskimi polharji, Spomini starega Slo-

venca.

III. zvezek: **Pripovedni spisi**: Domen, Jurij Kobila, Dva prijatelja, Vrban Smukova ženitev, Golida, Kozlovska sodba.

IV. zvezek: **Pripovedni spisi**: Tihotapec, Grad Rojinje, Klošterski žolnir, Dva (662) 38

brata.
V. zvezek: Pripovedni spisi: Hči mest-

nega sodnika, Nemški válpet, Šin kmetskega cesarja, Lipe, Pipa tobaka, V vojni krajini.

Herangesetzter Preis: per Band 60 kr.

in elegantem Ganzleinenband 1 fl.; bei Bestellungen von auswärts empfehlen wir Einsendung des Geldbetrages per Postanwei sung und für die Francatur per Band 10 kr. mehr.

(2388-2)

Mr. 2391.

Grinnerung

an den unbekannt wo befindlichen Andreas Rirn und beffen unbekannte Rechts= nachfolger.

Bon dem f. f. Bezirksgerichte Treffen wird bem unbefannt wo befindlichen Andreas Rirn und beffen unbefannten Rechtsnachfolgern hiemit erinnert:

Es habe wider dieselben bei diesem Gerichte Maria Sternisa von Stara Gora die Rlage auf Ersitzung der Realität Einlage Nr. 654 ber Catastralgemeinde Lu= tovt eingebracht.

Da der Aufenthaltsort der Geklagten biefem Gerichte unbefannt und biefelben vielleicht aus den k. k. Erblanden abwesend find, fo hat man zu ihrer Bertretung und auf ihre Gefahr und Roften ben Herrn Ludwig Koračin von Neubegg als Curator ad actum bestellt und bie Tagfatung auf ben

6. Juli 1886, vormittags 9 Uhr, angeordnet.

Die Geklagten werden hievon zu dem Ende verftändiget, bamit biefelben allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen ober sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, über- die zweite auf den haupt im ordnungsmäßigen Wege einsichreiten und die zu ihrer Vertheidigung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtssache mit dem aufgestellten Curator nach ben Bestimmun= gen ber Gerichtsordnung verhandelt werden und die Geklagten, welchen es übri= gens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch bem benannten Curator an die Hand zu geben, fich die aus einer Berabfaumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

R. f. Bezirksgericht Treffen, am 5ten Juni 1886.

(2258 - 3)Mr. 2140.

#### Reassumierung executiver Feilbietungen.

hiemit bekannt gegeben:

Es seien über Ansuchen bes Franz Betsche von Altenmarkt bie mit bem Bescheide vom 23. September 1877, Bahl stavila in da se mu je vsled tega 6644, auf ben 6. Mai, 5. Juni und Matija Kaferle iz Cerovšeka kura-5. Juli 1878 angeordnet gewesenen ere= cutiven Feilbietungen ber bem Georg Hočevar von Poblaas gehörigen, gericht-lich auf 1420 fl. bewerteten Realität Urb.=Nr. 8, Rectf.=Nr. 8 ad Grundbuch Beneficium St. Petri Raplanei, im Reaf= sumierungswege neuerlich auf ben

2. Juli, 2. August und

3. September 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit bem frühern Unhange angeordnet worden.

R. f. Bezirksgericht Laas, am 8ten April 1886.

(2259 - 3)Mr. 2139.

#### Reaffumierung erecutiver Feilbietungen.

Bom f. f. Bezirksgerichte Laas wird

hiemit bekannt gemacht:

Es seien über Ansuchen bes Franz Betsche von Altenmarkt die mit dem Bescheide vom 17. November 1883, Zahl 9605, auf den 1. März und 1. April 1884 angeordnet gewesenen exec. Feilsbietungen ber bem Barthelmä Blažie von Altenmarkt gehörigen, gerichtlich auf 1150 fl. geschätzten Realität Grundbuchs= Einlage Ar. 11 der Catastralgemeinde Altenmarkt im Reassumierungswege neuer=

> 2. Juli und 2. August 1886,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit bem frühern Anhange angeordnet worden.

R. f. Bezirksgericht Laas, am 8ten Upril 1886.

(2383-2)

Mr. 4146.

### Befanntmachung.

Den unbefannten Brätenbenten ber auf die Herrschaft Haasberg vergewährten Realität Grundbuchseinlage Nr. 162 ber Catastralgemeinde Oberplanina wird bekannt gemacht, dass für sie infolge der Alage Seiner Durchlaucht des Fürsten Herrn Hugo zu Windisch-Graet auf Anerkennung seines Eigenthumsrechtes an obiger Realität Karl Puppis hier zum Curator ad actum unter gleichzeitiger Bufertigung bes Klagsbescheibes, womit bie Berhandlungs-Tagsatzung auf ben

5. Juli 1886,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts anberaumt

worden ift, bestellt wurde. R. f. Bezirksgericht Loitsch, am 10ten

Mai 1886. (2215 - 3)

Mr. 1661.

#### Executive Feilbietungen.

Auf Ansuchen bes Georg Kontel von Kal (durch Herrn Dr. Eduard Den von Abelsberg) wurde die exec. Feilbietung der auf 2185 fl. bewerteten Realität des Ver auf 2185 fl. bewerteten Realität des Parje Nr. 18 gehörigen, gerichtlich auf Racts.-Nr. 78, fol. 277 ad Raunoch in einsog Process Parts Realität Grundbuchs Rectf.-Nr. 78, fol. 277 ad Raunach, in drei Terminen bewilligt, und zwar die Parje, vormals Urb.-Nr. 72 ad Guterfreigen einste guf den erste auf den

2. Juli, 2. August und die britte auf den

3. September 1886, jedesmal um 10 Uhr vormittags, hier= gerichts mit bem Unhange angeordnet, dass die Pfandrealität bei der dritten Feilbietung auch unter bem Schätzwerte versteigert werben wird.

Badium 10 Brocent. Der Grundbuchsertract, das Schätzungsprotokoll und die Feilbietungsbedingniffe liegen hier-gerichts zur allgemeinen Ginsicht auf.

R. f. Bezirksgericht Abelsberg, am 16. April 1886.

(2289 - 3)

Št. 2385.

Razglas. Od c. kr. okrajne sodnije v Trebnjem Bom f. f. Bezirfsgerichte Laas wird okrožna sodnija v Novem Mestu z odločbo od dne 1. junija 1886, št. 868, Janeza Kaferleta, posestnika na Rojah, zaradi zapravljivosti pod varstvo potorjem imenoval.

C. kr. okrajna sodnija v Trebnjem

dne 5. junija 1886.

(2285 - 3)

Št. 2766.

Razglas.

Z odlokom 28. aprila 1886, številka 2090, na danes določena prva izvršilna dražba Jure Martinčičevega posestva pod vložno št. 131 katastralske občine Bušeča Vas bila je brezuspešna, ter se bode vršila

7. julija 1886 druga dražba.

C. kr. okrajno sodišče v Kostanjevici dne 2. junija 1886.

(2284 - 3)

Št. 2763.

Razglas.

Z odlokom 5. sušca 1886, št. 1142, na danes določena druga izvršilna dražba Nikole Uraneževega posestva pod vložno št. 109 katastralske občine Bregana bila je brezuspešna, ter se bode vršila

7. julija 1886 tretja dražba.

C.kr. okrajna sodnija v Kostanjevici dne 2. rožnika 1886. Nr. 2141. (2260 - 3)

Reaffumierung dritter exec. Feilbietung: Bom f. f. Bezirksgerichte Laas wird

hiemit bekannt gegeben:

neuerlich auf den

Es sei über Ansuchen bes Franz Betsche von Altenmarkt die mit bem Bescheibe vom 10. Juni 1885, 3. 3793, auf den 19. August 1885 angeordnet gewesene dritte executive Feilbietung der bem Johann Bajnic von Grafenader gehörigen, gerichtlich auf 1626 fl. bewer teten Realität Grundbuchseinlage Rr. 42 ber Catastralgemeinde Grafenacter wegen aus dem Bescheibe vom 5. Rovember 1885, B. 7655, noch schuldigen 9 fl. 60 fr. s. A. im Reaffumierungswege

2. Juli 1886, wormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem frühern Anhange angeordnet worden.

R. f. Bezirksgericht Laas, am 8ten April 1886. Nr. 2267.

(2492 - 1)Reaffumierung dritter erec. Feilbietung.

Bom t. t. Bezirtsgerichte 3ff.-Feiftris wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen bes Allois

Domiceli von Zagorie die mit dem Bescheide vom 4. April 1880, B. 2108, auf den 2. Juli 1880 angeordnete und sohin fistierte britte exec. Feilbietung ber dem Josef Penko, beziehungsweise bessen Rechtsnachfolger Mathias Penko von Barie Nr. 18 achteria Mühlhofen, im Reaffumierungswege neuer lich auf ben

vormittags von 9 bis 12 Uhr, hier gerichts mit dem vorigen Anhange an geordnet und ben unbefannt wo befind lichen Tabulargläubigern, beziehungsweise beren unbekannten Rechtsnachfolgern Anbreas, Maria, Alois und Maria Pento von Trieft, Josef Smerbel von Bazovica und Anton Bnibersic von Feiftrig, gut Wahrung ihrer Rechte Johann Faint von Zagorje unter Behandigung ber bies bezüglichen Realfeilbietungsbescheibe gun Curator ad actum beftellt worben.

R. f. Bezirfsgericht II. Feiftrig, am

19. April 1886.

Drud und Berlag von Ig. von Rleinmagr & Feb. Bamberg.